

Michael Koch · Torfweg 40 · 26215 Wiefelstede - Spohle

Gemeinde Wiefelstede
Herrn Bürgermeister Jörg Pieper
Nachrichtlich an alle Ratsmitglieder

26215 Wiefelstede



Fraktion im Rat der Gemeinde Wiefelstede

Bebauungsplanes Nr. 153 "Metjendorf, An der Ofener Bäke"

Antrag der FDP-Ratsfraktion

Wiefelstede, den 15.02.2021

Hartmut Bruns
Fraktionsvorsitzender

hartmut.bruns@ewetel.netw
ww.FDP-Wiefelstede.de

Kampweg 1b
26215 Gristede

T: 04403 8470
M: 0157 78877758

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

liebe Mitglieder des Rates der Gemeinde Wiefelstede,

die FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Wiefelstede stellt folgenden Antrag zum kommenden Bau- und Umweltausschuss:

Der Bau- und Umweltausschuss der Gemeinde Wiefelstede möge beschließen, die Verwaltung mit der Prüfung einer geänderten, zukunftsfesten Verkehrsführung im Bebauungsplanes Nr. 153 "Metjendorf, An der Ofener Bäke" zu beauftragen. Die Zufahrt für Kraftfahrzeuge soll hierbei vorerst primär über den Metjenweg oder eine alternative Zuwegung erfolgen. Der Zugang über den Ilexweg soll als Zuwegung für Fußgänger und Radfahrer ausgeführt werden. Des Weiteren ist zu prüfen, inwieweit die Schaffung von Begegnungsräumen und Grüninseln innerhalb des Baugebietes möglich ist.

Zusätzlich wird die Verwaltung aufgefordert zu prüfen, in welchem Umfang Ausgleichsmaßnahmen im direkten Umfeld des geplanten Neubaugebietes zu realisieren sind. In die Prüfung sind – ähnlich wie im Baugebiet „Grote Placken“ - das Regenrückhaltebecken, die Ofener Bäke und die vorhandenen Wallhecken mit einzubeziehen.

Begründung:

In der derzeitigen Planung ist eine Zuwegung zum Baugebiet "Metjendorf, An der Ofener Bäke" über den Metjenweg, den Schulweg und den Ilexweg geplant. Nach dem berechtigten Einwand der Anwohner des Ilexwegs und einer Besichtigung vor



Fraktion im Rat der Gemeinde Wiefelstede

Ort sprechen wir uns dafür aus auf eine Zufahrt für Kraftfahrzeuge über den Ilexweg zu verzichten. Die gewachsene Siedlungsstruktur und die engen räumlichen Gegebenheiten, sowie die „Haltestelle“ des Schülerexpress direkt an der Einmündung lassen eine Zuwegung von dieser Seite aus unserer Meinung nach nicht zu. Dies gilt insbesondere, wenn die Sicht beim Verlassen des Ilexwegs noch durch – vorschriftsmäßig – geparkte Fahrzeuge behindert wird. Wir regen an, eine Zuwegung über den Ilexweg nur für Fußgänger und Radfahrer zu ermöglichen.

Des Weiteren fordern wir die Verwaltung auf zu prüfen, ob in dem geplanten Baugebiet Begegnungsräume und Grüninseln geschaffen werden können. Diese könnten insbesondere am Übergang zur Bestandsbebauung eingeplant werden, um so die Akzeptanz der Bautätigkeit bei den derzeitigen Anwohnern zu erhöhen. Durch ebendiese Begegnungsräume und Grüninseln kann zum einen die Lebensqualität in dem neuen Baugebiet gesteigert werden und zum anderen Raum für Umweltschutz gegeben werden.

Wir regen zusätzlich an, Ausgleichsmaßnahmen für die Baugebiete in Teilen in der Nähe des Baugebietes durchzuführen. Hierbei schlagen wir vor zu prüfen, inwieweit die Ofener Bäke, das nahegelegene Regenrückhaltebecken oder die Wallhecken als Ausgleichsmaßnahmen aufgewertet werden können. Auch durch diese Ausgleichsmaßnahmen vor Ort erhoffen wir uns eine höhere Akzeptanz der Baumaßnahmen. Wichtig ist hierbei, dass es durch die Ausgleichsmaßnahmen auch weiterhin nicht zu einem erhöhten Flächenverbrauch kommt.

Mit freundlichen Grüßen,

Hartmut Bruns

Vorsitzender

FDP-Fraktion im Rat der Gemeinde Wiefelstede